

Aktuell	Archiv	Gesellschaften	Karnevalsumzüge	Terminplaner	Links	Service	koelIntermine.info	?
---------	--------	----------------	-----------------	--------------	-------	---------	--------------------	---



Sie sind hier: [Startseite](#) » [Aktuell](#) » [Januar 2016](#)

31.01.: Prunksitzung des RMD

Das Rosen-Montags-Divertissementchen (RMD) ist ein der ältesten Kölner Karnevalsgesellschaften. Im Jahr 1861 gründete eine Gruppe junger Kaufleute die heutige Familiengesellschaft, um den Mitgliedern und Angehörigen "eine angenehme, saubere und humoristische Unterhaltung" an den Sonntagen zwischen Neujahr und Karneval zu bieten. Diesem Grundsatz ist das RMD dahingehend treu geblieben, dass man an einem Sonntagnachmittag in der Session eine Prunksitzung durchführt.

Wegen der kurzen Karnevalssession musste das RMD in diesem Jahr erstmals aus dem angestammten Congress-Saal der Koelnmesse weichen. Hintergrund waren die eng getakteten Messetermine in der Koelnmesse; auf die Möbelmesse folgte wenige Tage später die Süßwarenmesse - und der Umbau in der Messe hätte die Durchführung der Sitzung behindert. Daher wechselte man in das Theater am Tanzbrunnen, welches nur wenige hundert Meter vom angestammten Saal entfernt liegt. Dort fühlte man sich sofort wohl, wie man uns mitteilte.



Foto: Andreas Klein

Eröffnet wurde der Nachmittag durch das Traditionskorps des Treuer Husar "blau-gelb". Für erste Lacher sorgte Marc Metzger als "Dä Blötschkopp". Die Tanzgruppe "De Höppemötzjer" zeigte ihr tänzerisches Können. Die Bläck Fööss mit ihren Hits begeisterten, auch wenn für zwei erkrankte Bandmitglieder am heutigen Nachmittag Ersatzmusiker einspringen mussten. Geschichten von Murat, Kevin und Schantalle waren das Thema von Martin Schopps - und die jecken Gäste kamen aus dem Lachen gar nicht mehr heraus. Die Klüngelköpp brachte mit ihren Hits den Saal zum Schunkeln.

Nach der Pause zog das Korps der Bürgergarde "blau-gold" in den Saal ein. Comedian und TV-Moderator Guido Cantz erhielt für seinen Vortrag schallendes Gelächter. Die Micky Brühl Band brachte mit der bewährten Mischung von neuen Songs und Evergreens der Band, deren Frontmann Micky Brühl lange Jahre war, in Partystimmung. Bernd Stelter sorgte am Abend noch einmal für Lachsalven, bevor das Kölner Dreigestirn das RMD und seine Gäste besuchte. Die Tollitäten erhielten für ihr Benefizprojekt eine Spende in Höhe von 550 € und Sachspenden zur Weitergabe an bedürftige Kinder. Zum Finale liessen es QUERBEAT noch einmal richtig Krachen!

31.01.: Kostümsitzung des KKV "UNGER UNS"
31.01.: Miljöhsitzung der Kölsche Grielächer

[Startseite](#) • [Impressum](#) • [Kontaktformular](#) • [Wetter für Köln](#) • [Datenschutz](#)